

Niederschrift Ortschaftsrat Tucheim Tuch/2009-2014/20

Sitzungstermin:	Dienstag, 19.11.2013
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:45 Uhr
Ort, Raum:	Genthin OT Tucheim, Gaststätte "Zum Fiener" in Tucheim

Anwesend sind:

Ortsbürgermeister

Herr Joachim Böhl

Mitglieder des Gremiums

Herr Karl-Heinz Steinel	CDU
Herr Torsten Gutschmidt	CDU
Herr Christian Köpke	CDU-Fraktion
Herr Hans-Jürgen Rawolle	CDU
Herr Peter Bodamer	LWG Tucheim
Herr Bernd Buchholz	LWG Tucheim
Herr Marc Eickhoff	LWG Tucheim
Herr Helmer Rawolle	LWG Tucheim
Herr Mike Schnorrer	SV Tucheim

Verwaltung

Herr Thomas Barz	Bürgermeister
Frau Dagmar Turian	FB-Ltrn. Bau
Frau Gabriela Thie	Schriftführerin

Es fehlen:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Abstimmung der Tagesordnung
- 3 Kontrolle der Niederschrift der Sitzung vom 12.09.2013
Bekanntgabe Mitwirkungsverbot im Öffentlichen Teil
- 4 Öffentliche Vorlagen
- 5 Informationen des Bürgermeisters
- 5.1 Baugeschehen in der Ortschaft Tucheim
- 5.2 Grünflächengestaltung, Straßenbegleitgrün - Vorschlag zum weiteren Umgang
- 5.3 Kinderspielplatz
- 6 Anträge, Anfragen, Anregungen
- 6.1 Baumfällantrag Kurze Straße OT Tucheim

Protokoll:

Öffentlicher Teil

Beginn: 19.00 Uhr

TOP 1 Einwohnerfragestunde

Zur Einwohnerfragestunde sind einige Einwohner und die örtliche Presse anwesend.
Es werden nachfolgend genannte Themen angesprochen:

Frau Margrid Schulz, wohnhaft in der Lindenstraße, informiert über die Herstellung eines Gashausesanschlusses vor Ihrem Grundstück. Dazu wurde die Fahrbahn auf ca. 1 m² aufgeschnitten, anschließend wurde das Loch mit Pflastersteinen wieder verschlossen. Sie ist der Meinung, dass dies nicht ordnungsgemäß verschlossen bzw. verdichtet wurde. Das Regenwasser kann zum Fahrbahnrand nicht mehr ablaufen. Sie fordert die Verwaltung auf, dass dort Nachbesserungsarbeiten erfolgen sollen.

Frau Polack berichtet von einigen Schandflecken in der Burger Straße. Sie bemängelt das alte Grundstück (ehem. von Rockahr), die langen Baracken vor dem Bahnhofgebäude (ehem. Hovi) und das alte Bahnhofgebäude selbst. Sie möchte, dass man dagegen was unternimmt.

OBM Herr Böhl informiert, dass das alte Grundstück (ehem. von Rockahr) schon verkauft wurde. Dieses Grundstück wird im nächsten Jahr abgerissen und es wird ein neues Eigenheim entstehen. Die alten Baracken sollen evtl. noch in diesem Jahr versteigert werden. Hingegen zum Bahnhofgebäude, da meint der OBM, dies wird wohl unser Sorgenkind bleiben.

Frau Polack fragt auch nach dem Molkereigebäude, was eigentlich schon verkauft werden sollte.

Der OBM, Herr Böhl, spricht hier die Grünfläche vor diesem Grundstück an, denn diese wird gepflegt und sieht gut aus.

Herr Muranka vom Förderverein FFW hinterfragt, inwieweit ihr Antrag auf finanzielle Unterstützung für den Kauf von Tischen berücksichtigt wurde, da er bis zum heutigen Tage noch keine Rückmeldung erhalten hat. Den Antrag hatte er an den OBM, Herrn Böhl, übergeben.

OBM, Herr Böhl informiert Herrn Muranka, dass der OSR im Juni dieses Jahres einen Beschluss gefasst hat, worin es heißt, dass es für Ausrüstungsgegenstände keine finanzielle Unterstützung gibt. Gleichzeitig wurde festgelegt, dass der Förderverein FFW ein Schriftstück von der Verwaltung (Frau Zwies) erhält, mit der Bitte, den Antrag für Tische im Schulungsraum neu zu überdenken. Der Förderverein FFW sollte ein vernünftiges Angebot unterbreiten, z. B. für Busfahrten oder für Festlichkeiten mit der Jugendfeuerwehr, aber nicht für Ausrüstungsgegenstände.

Der OBM sichert Herrn Muranka zu, wenn er umgehend seinen Änderungsantrag stellt, dann wird auch der Förderverein FFW die finanzielle Unterstützung erhalten.

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Abstimmung der Tagesordnung

Die Sitzung wird durch den OBM, Herrn Böhl, geleitet. Neben ihm sind noch 9 weitere Ortschaftsäte anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist damit gegeben und wird festgestellt. Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

TOP 3 Kontrolle der Niederschrift der Sitzung vom 12.09.2013

Zur Niederschrift vom 12.09.2013 gibt es einen Einwand von OSR Herr Steinel. Unter TOP 1 zur Anfrage Marina Wöhling wurde protokolliert: „zur 140 Jahrfeier“. Es muss lauten: „zur 1040 Jahrfeier“. Die Niederschrift ist im Netz bereits berichtigt worden.

Es gibt keine weiteren Einwände gegen die Niederschrift. Somit wird sie einstimmig bestätigt.

Protokollkontrolle:

Pappelfällungen Fiener Bruch

OSR Herr Steinel kommt noch mal auf die Verwertung des Holzes zu sprechen.

In dem Antwortschreiben des Herrn Brühlheide ist zu entnehmen, dass die Verwertung des Holzes Sache des Eigentümers ist und als Eigentümer darf man das Holz auch selbst beanspruchen.

OSR Herr Steinel spricht dazu noch mal die Fällungen im Fiener an.
Frau Turian erklärt, gemäß der Beschlussfassung im Bau- und Vergabeausschuss und im Wirtschafts- und Umweltausschuss wurde der Sachverhalt abschließend behandelt. Die Ausschüsse haben sich dazu entschieden.
OSR Herr Steinel ist verwundert, dass der Bau- und Vergabeausschuss so entschieden hat und wird diese Beschlusslage noch mal nachlesen.
OSR Helmer Rawolle vertritt den Standpunkt, man hätte damals die Ausschreibung getrennt machen müssen. Frau Turian entgegnet ihm darauf, es stand mit zur Abstimmung.

Beleuchtung Domstraße

OSR Herr Buchholz fragt nach dem derzeitigen Stand.
Der Bürgermeister erklärt darauf, dass dieser Sachverhalt sich noch in fachlicher Prüfung befindet.

Flurneuordnungsverfahren

OSR Herr Steinel hinterfragt, ob es irgendwo eine Liste gibt, woraus hervorgeht, welche Straßen öffentlich gewidmet wurden und welche nicht.
Frau Turian informiert, dass es dazu eine Gesetzesregelung gibt, die von ihr noch mal erläutert wird. Die Gemeinde Tucheim hält bisher kein Widmungskataster vor. Derzeit arbeitet die Verwaltung an einem Widmungskataster und die Ortschaft Tucheim soll dort auch mit aufgenommen werden.
Frau Turian erläutert den OSR-Mitgliedern noch mal den Unterschied, welche Wege öffentlich gewidmet und welche Wege nicht öffentlich gewidmet sind.
Sie informiert auch darüber, wie eine Widmung zu erfolgen hat.

TOP Bekanntgabe Mitwirkungsverbot im Öffentlichen Teil

Ein Mitwirkungsverbot im ÖT liegt nicht vor.

TOP 4 Öffentliche Vorlagen

Es liegen keine öffentlichen Vorlagen vor.

TOP 5 Informationen des Bürgermeisters

TOP 5.1 Baugeschehen in der Ortschaft Tucheim

OBM Herr Böhl geht hier noch mal kurz auf die Thematik Mechalzik ein und erwähnt noch mal, dass der Landkreis federführend für das Baugeschehen ist.

TOP 5.2 Grünflächengestaltung, Straßenbegleitgrün - Vorschlag zum weiteren Umgang

Hierzu liegt den OSR-Mitgliedern der Vorschlag zum weiteren Umgang zur Grünflächengestaltung und straßenbegleitendem Grün der Verwaltung vor.

Es werden nur die Flächen, zu denen der OSR bereits einen Beschluss gefasst hat, entlastet. Das straßenbegleitende Grün soll erhalten bleiben.

Frau Turian erklärt noch mal, dass durch den Bauhof nur die Flächen gepflegt werden, die von den Bürgern nicht mehr unterhalten werden können.

OSR Helmer Rawolle erinnert daran, dass man bereits vor 10 Jahren sich auf die Zielstellung verständigt hat, möglichst viel Grün im Ort zu haben. Er vertritt den Standpunkt, dass außer im Fall Burger Str. 3, es zumutbar ist, dass die Bürger ihren Pflichten zur Grünflächenpflege nachkommen könnten.

OSR Herr Steinel befürwortet den Vorschlag der Verwaltung, er sieht nur darin eine große Gefahr, dass, wenn man einem was genehmigt, andere das Gleiche wollen.

OSR H.-J. Rawolle fragt nach, ob man mit denjenigen Anliegern eine schriftliche Vereinbarung abschließen kann.

Der Bürgermeister entgegnet darauf, was man nicht einklagen kann, das kann man auch nicht schriftlich – im herkömmlichen Sinn - vereinbaren.

OBM Herr Böhl lässt zum Vorschlag der Verwaltung abstimmen.

Abstimmungsergebnis: empfohlen
Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 5.3 Kinderspielplatz

Frau Turian informiert die OSR, dass die Ausschreibung wiederholt wurde. Derzeit sieht es so aus, dass einem Anbieter der Zuschlag noch in diesem Jahr erteilt werden kann, da dieses Mal annehmbare Angebote abgegeben wurden. Die Ausführungszeit für diese Maßnahme wird im Frühjahr 2014 sein. OSR Herr Steinel spricht noch mal die Bedenken des Nachbarn, Herrn Jachthuhn an. Der Bürgermeister meint dazu, man soll doch erst mal abwarten, was die Kinder dann machen.

TOP 6 Anträge, Anfragen, Anregungen

OSR Herr Eickhoff hinterfragt noch mal nach dem Stand **Flächennutzungsplan:** Ob unsere Änderungswünsche mit aufgenommen wurden. Frau Turian erläutert ihm, dass alle Vorschläge aufgenommen wurden und die Vorgaben wurden auch als Einwände dargestellt. Der SR wird Anfang des nächsten Jahres darüber befinden.

OSR Herr Bodamer spricht die Arbeitsweise des Hausmeisters an. Er erledigt dienstliche Angelegenheiten mit seinem privaten Pkw und mit seinem privaten Anhänger. Er schildert, wie primitiv der Hausmeister die Aktion der Laubentsorgung verrichten musste. Es muss doch wohl möglich sein, dass er zu Transportarbeiten auch mal den Traktor der Gemeinde nutzen darf. Warum kann man sich nicht dafür einsetzen, dass der Hausmeister und der Gemeindegearbeiter sich dazu auf kürzestem Wege absprechen. Der Bürgermeister, Herr Barz, gibt OSR Herrn Bodamer Recht. Erst in der letzten Woche wurde das Problem in der Verwaltung ausgewertet. Die Verwaltung ist derzeit dabei, diesen Sachstand zu ändern und dazu hat man schon eine Idee.

TOP 6.1 Baumfällantrag Kurze Straße OT Tucheim

Der OBM informiert die OSR, dass die 2 Lederhülsenbäume vor ca. 10 – 15 Jahren gepflanzt wurden. Damals war die Familie stolz, da man solche fremden Bäume aus der Schweiz erworben hat. Jetzt sind diese einfach sehr hoch gewachsen.

Der OBM fragt OSR Herrn Köpke, ob man sich schon Gedanken über die Ersatzpflanzung gemacht hat. OSR Herr Köpke berichtet, dass man in Erwägung zieht, dafür Strauchwerk hin zu pflanzen, die höchsten mal 2 m hoch werden.

Der OBM Herr Böhl lässt die OSR zum Baumfällantrag Kurze Straße abstimmen.

Abstimmungsergebnis: empfohlen
Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Festlegung des Ortschaftsrates:
Dem Antrag wird stattgegeben und die 2 Lederhülsenbäume können gefällt werden.

Ende Öffentlicher Teil:

19.53 Uhr